

Presse-Information

Algermissen: Punktuelle Kanalarbeiten im östlichen Wohngebiet

105 Einzelmaßnahmen aus Sanierungskonzept werden bis Weihnachten umgesetzt

Algermissen/Peine, im Juni 2025 --- **Gut angelaufen sind Arbeiten im Kanalnetz im östlichen Ortsgebiet in Algermissen. „Wir erneuern hier seit Anfang Juni punktuelle Schäden im Kanalnetz, die die TV-Befahrung aufgezeigt hatte. Dazu werden wir in den nächsten Wochen rund 200 Meter Kanalrohr erneuern und 25 Hausanschlusschächte neu setzen“, beschreibt Rene Hartmann, Bauleiter und zertifizierter Kanalsanierer des Wasserverbands Peine, den Umfang der Arbeiten, die bis Mitte Dezember abgeschlossen sein sollen. Rund 800.000 Euro investiert der Verband in diese Infrastrukturerhaltungsmaßnahme in Algermissen.**

Die Anwohner werden vorab von der Baufirma über die Arbeiten und etwaige Einschränkungen informiert, die aufgrund von notwendigen Baugruben für die Zufahrten temporär entstehen könnten. „Wir halten die Einschränkungen so gering wie möglich und die erfahrene Baufirma Bode-Bau wird Lösungen finden“, sagt Bauleiter Hartmann. Die Abwassernutzung ist in der Regel nicht eingeschränkt, weil das Leitungsnetz noch gewisses Stauvolumen aufweist und das Abwasser entsprechend an den Baustellen bei Bedarf über Saugwagen abtransportiert wird.

Verschiedenste Rohrdurchmesser im Einsatz – offene Bauweise im Einsatz

Aufgrund der vorgefundenen Schäden wird jetzt punktuell in offener Bauweise im Kanalnetz in Algermissen erneuert: „Das Sanierungskonzept listet 105 Einzelmaßnahmen in 60 kleineren Bauabschnitten auf, die wir nun bis Mitte Dezember umsetzen werden“, erläutert Kanalsanierer Hartmann. Je nach hydraulischem Bedarf und Kanalart kommen dabei Betonrohre bis 30 Zentimeter Durchmesser für den Regenwasserkanal und Steingutrohre für den Schmutzwasserkanal mit einem Durchmesser von 20 Zentimetern zum Einsatz. Die Hausanschlussleitungen wiederum sind 15 Zentimeter durchmessende Kunststoffleitungen. Die 25 neuen Anschlusschächte bestehen ebenfalls aus Kunststoff.

Weitere Informationen durch:

Wasserverband Peine, Sandra Ramdohr, Unternehmenskommunikation, Horst 6, 31226 Peine
Tel. +49 5171 956-317, E-Mail: sandra.ramdohr@wvp-online.de